Netzwerk Weitblick

Verband Journalismus & Nachhaltigkeit e.V.

Jahresbericht 2017

Berlin, Juni 2018

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 3

Wegmarken 2017 4

Vorstandsarbeit & Organisation 5

Jahresplan & Statusübersicht 7

Strategische Ziele 9

Qualifizierungsprojekt 11

Mitwirkung in einem Forschungsprojekt 13

Service & Vernetzung 14

Mitglieder – Entwicklung & Engagement 15

Öffentlichkeitsarbeit 16

Medienecho & Multiplikatoren 18

Finanzen 19

Kassenprüfung 23

Impressum 24

Vorwort

Liebe Mitglieder des Netzwerks Weitblick,
liebe Fördermitglieder und Unterstützer,
verehrte Interessierte aus Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft!

Im Jahr 2017 haben wir weitere Meilensteine bei Aufbau und Entwicklung des gemeinnützigen Netzwerks Weitblick gesetzt. Angefangen mit dem 1. Forum Weitblick im März in Berlin über kleinere Treffen und Veranstaltungen bis hin zu unserer Qualifizierungsinitiative und der Formulierung strategischer Ziele.

Viele Netzwerker*innen bringen sich ein, haben bei unterschiedlichen Aktivitäten kooperiert und/oder knüpfen untereinander Kontakte. Will heißen: Wir reden nicht nur vom Netzwerk, wir sind eines! Gemäß unserem Motto: ***Voneinander lernen, miteinander wirken***. Neue Mitglieder haben sich uns angeschlossen und zusätzliche Fördermitglieder unterstützen uns.

Hervorheben möchten wir, dass Netzwerk-Mitglieder bis Ende 2017 im Zuge des zweijährigen Qualifizierungsprojekts insgesamt sieben Module zum Querschnittsthema Nachhaltigkeit entwickelt und gemeinsam mit verschiedenartigen Bildungseinrichtungen bei der journalistischen Aus- und Weiterbildung erprobt haben. Das Projekt kommt voran.

Überdies haben wir den Service für unsere Mitglieder und Nicht-Mitglieder ausgeweitet. Dazu gehörten Veranstaltungen und die Umfragen zu den Einstellungen politischer Parteien in Deutschland und Österreich zu den globalen Nachhaltigkeitszielen vor den Parlamentswahlen beider Länder.

Auch das Fundraising war 2017 erfolgreich. Mit diesem Jahresbericht informieren wir aber nicht nur zu Fortschritten, sondern auch zu Hürden und dazu, was wir tun, um diese zu bewältigen. Eine Übersicht stellt anschaulich dar, welche Ziele erreicht und welche (noch) nicht erreicht sind und was wir darüber hinaus realisiert haben.

Wir danken allen Mitgliedern, Fördermitgliedern und Unterstützern ganz herzlich für das tatkräftige Mitwirken! Wir freuen uns, auch 2018 mit Euch und Ihnen voranzuschreiten!

Der Vorstand

Susanne Bergius, Heike Janßen, Sandra Kirchner, Claus Reitan, Christian Vock

Wegmarken 2017

- **1. Forum Weitblick**: Am 18. März diskutierten Journalistinnen und Journalisten mit neun Experten aus internationalen Organisationen, Politik, Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Unternehmen die Chancen zur Umsetzung der Agenda 2030, der UN Sustainable Development Goals (SDGs). Impressionen und Vorträge sind hier zu finden: http://www.netzwerk-weitblick.org/impressionen-forum-weitblick-2017/.

- Die **Mitgliederversammlung** im März hat den Vorstand und den Finanzausschuss für 2 weitere Jahre im Amt bestätigt und ein Arbeitsprogramm beschlossen.

- Der **2. Jahresbericht** informiert zur Entwicklung des Netzwerks: http://www.netzwerk-weitblick.org/wp-content/uploads/2017/04/2016-Jahresbericht-final.pdf.

- **Qualifizierungsinitiative:** Insgesamt **hundert (angehende) Journalistinnen und Journalisten** und andere Medienschaffende wurden von Mitte 2016 bis Ende 2017 von Netzwerk-Mitgliedern zur Nachhaltigkeit geschult. Erste Modulhandbücher und Seminarskripte wurden geschrieben, redigiert, lektoriert und gestaltet.

- Wir haben unseren **Webauftritt** weiterentwickelt, er ist informativer und liefert **mehr Information** und **Angebote**.

- **Service: Umfrage unter den politischen Parteien** in Deutschland und Österreich zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs) und deren Bedeutung in den jeweiligen Wahlprogrammen.

- **Netzwerk:** Wir haben zum Jahreswechsel **53 Mitglieder in mehreren Ländern**.

- **Kooperation:** Mitwirkung an einem **Forschungsprojekt** der Leuphana Universität Lüneburg. Es befasst sich mit dem Potenzial von Storytelling-Ansätzen für die Nachhaltigkeitskommunikation.

- **Strategische Schwerpunktsetzung** für die nächsten 5 bis 10 Jahre (siehe Seite 9).

- **Schutz der Wort-Bild-Marke** durch Eintragung beim EU-Amt für geistiges Eigentum.

EUIPO

AMT DER EUROPÄISCHEN UNION FÜR GEISTIGES EIGENTUM
EINTRAGUNGSURKUNDE

EUROPEAN UNION INTELLECTUAL PROPERTY OFFICE
CERTIFICATE OF REGISTRATION

Eingetragen / Registered 12/12/2017

No 017005232

Netzwerk Weitblick

Der Exekutivdirektor / The Executive Director

António Campinos

Vorstandsarbeit & Organisation

Organisatorischer Aufbau
Die Mitgliederversammlung (MV) im März hat den Vorstand sowie die Mitglieder des Finanzausschusses wiedergewählt, so dass beide Gremien in gegebener Zusammensetzung bis zur MV 2019 arbeiten können.

Vorstandsarbeit
Die Vorstände trieben Aktivitäten in mehreren Bereichen, die teilweise ineinandergreifen, gut voran. Darauf sind wir stolz, möchten hier aber nicht verschweigen, dass die Belastung durch die ehrenamtliche Arbeit, die ja neben unserer beruflichen Tätigkeit stattfindet, phasenweise sehr stark war und folglich auch zu Spannungen geführt hat. Im Herbst machten die in vier Städten in Deutschland und Österreich lebenden Vorstände deshalb ein Coaching, um ihr Zusammenwirken zu verbessern. Gleichzeitig möchten wir ausdrücklich sagen: Viele der nachfolgend aufgeführten Tätigkeiten waren nur dank der tatkräftigen Mitwirkung anderer Vereinsmitglieder realisierbar. Hier ein Überblick über unsere Arbeit als Vorstände:

Strategie (Details ab Seite 9)
Zur Fokussierung der Tätigkeiten galt das zweite Treffen mit den Beiräten im März vor allem der strategischen Positionierung. Darum gebeten äußerten die Beiräte klare Prioritäten, gaben wertvolle Ratschläge und äußerten die Bereitschaft, uns bei manchen mittelfristigen Zielen zu unterstützen. Der Austausch war sehr hilfreich für unsere Meinungsbildung. Auf der MV war der Strategie eine Arbeitsgruppe gewidmet, auch die Mitglieder setzten Prioritäten. Auf Basis dieser Beratungen, die einige Überschneidungen ergaben, hat der Vorstand eine Vision für Weitblick sowie strategische Schwerpunkte und Ziele beschlossen.

Qualifizierungsprojekt (Details siehe ab Seite 11)
Zur permanenten ehrenamtlichen Projektbegleitung durch den Vorstand gehörten im Jahr 2017 insbesondere:
a) Inhalte: Inhaltliches Briefing der Seminarleiter, Kontakte zu Bildungseinrichtungen herstellen, Mitwirkung bei der Gestaltung der Modulhandbücher; Redigieren der Modulhandbücher und Seminarskripte; Mitarbeit am Reihenvorwort; Entwicklung des Nachhaltigkeitsverständnisses des Vereins.
b) Finanzen: Budgetplanung, ergänzendes Fundraising zwecks Finanzierung von Lektorat und Gestaltung der Modulhandbücher (siehe unten), separate Projekt-Buchhaltung, Mitwirkung bei den Zwischenberichten an die DBU; Dokumentationen der Fördermittelverwendung und der ehrenamtlichen Leistungen zwecks Mittelabrufs, Berichterstattung an andere Förderer und Geldgeber; Öffentlichkeitsarbeit;
c) Verträge: Klärung rechtlicher Fragen und Verträge mit Modulhandbuchautor*innen; die Suche nach Lektoren und Abschluss des Vertrags; die Vertragsverlängerung mit der externen Fachkraft für die Evaluierung der Seminare;
d) Außenwirkung: Öffentlichkeitsarbeit, Untermauerung des Argumentepapiers zur Wichtigkeit der journalistischen Bildung im Bereich Nachhaltigkeit mit aktuellen Beispielen und neuen Erkenntnissen; organisatorische und inhaltliche Vorbereitungen für das Abschlusssymposium, das als 2. Forum Weitblick am 14. Juni 2018 in Berlin stattfinden wird.
e) Verbreitung: Recherchen für ein potenzielles Vertriebskonzept.

Vorstandsarbeit & Organisation

Service & Vernetzung & Vereinsleben

Zum Jahresbeginn 2017 lag der Schwerpunkt auf der Vorbereitung und Realisierung des Beiratstreffens und der Mitgliederversammlung in Berlin. Dabei ging es insbesondere um die Positionierung des Vereins. Ein Meilenstein war das 1. Forum Weitblick im März, das Mitgliedern und externen Journalisten aus unterschiedlichen Perspektiven einen Überblick gab über die UN-Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, SDGs) und deren praktische Bedeutung für die journalistische Arbeit. Darüber hinaus entwickelten wir weitere Service- und Vernetzungsangebote (Details siehe ab Seite 14).

Öffentlichkeitsarbeit

Der Vorstand hat einen Jahresbericht samt Statusübersicht geschrieben und online veröffentlicht. Die Website wurde weiter ausgebaut, Pressemitteilungen veröffentlicht sowie Präsenz in sozialen Medien und auf zahlreichen Veranstaltungen gezeigt (Details ab Seite 16). Dem Votum der Mitgliederversammlung folgend optierte der Vorstand mit knapper Mehrheit für eine der vorgeschlagenen Wort-Bild-Marken. Hierfür wurde der Logoschutz beantragt und vom Europäischen Amt für Geistiges Eigentum im Dezember für 10 Jahre bewilligt. Wir haben unseren Online-Auftritt entsprechend angepasst.

Finanzen & Fundraising

Zu Jahresbeginn schien die Vollfinanzierung für das Qualifizierungsprojekt erreicht. Der Schwerpunkte des Fundraisings sollte darum auf der Grundfinanzierung liegen. Als wir jedoch im 2. Quartal die Bücher konzipierten und Kostenvoranschläge für Lektorat und Gestaltung/Erstellung einholten, zeigte sich, dass dies viel mehr kostet, als 2015 veranschlagt. Darum wurde das Fundraising für das Qualifizierungsprojekt intensiviert.

Insgesamt haben 2017 neun Spender und Sponsoren addiert 20.816 € zur Finanzierung der Modulhandbücher und Modulskripte überwiesen. Der Betrag würde bei günstiger Ausgabenentwicklung die Zusatzkosten decken. Im ungünstigen Szenario bestünde eine Finanzierungslücke von rund 14.000 €. Die Ausgabenentwicklung hängt insbesondere von der sich nach den Wünschen der Bildungspartner richtenden Dauer der Seminare und dem Umfang der zugehörigen Bücher/Skripte ab sowie von den Kosten für das Abschlusssymposium, das 2. Forum Weitblick.

Mit dem Fundraising zur Grundfinanzierung des Vereins wurde begonnen. Es gingen zwei nicht zweckgebundene Spenden an den Verein von addiert 2.200 € ein. Außerdem konnten weitere Mitglieder und Fördermitglieder gewonnen werden. (Details Seite 15).

Details zur Finanzlage des Vereins und des Projekts sind ab Seite 19 zu finden.

Netzwerk Weitblick
Verband Journalismus & Nachhaltigkeit e.V.

Jahresplan & Statusübersicht 31.12.2017

Vorhaben 2017	Zeitziel	Realisierung - Details	Sta-tus	Realisierungen über Jahresplan hinaus
Strategische Positionierung				
Diskussion zu Vereinsidentität und potenziellen 5-Jahres-Zielen	März / Dez	mit MV-AG und Beirat + Strategiesitzung des Vorstands		Beschluss strategischer Schwerpunkte und Ziele, siehe Kapitel im Jahresbericht
Qualifizierungsprojekt - Realisierung				
6 Module in Deutschland	Dez	2 Seminare realisiert, 5 Termine für 2018 vereinbart		
1 Modul in Österreich	Dez	Termin für 2018 vereinbart		
Evaluierung 2. Teil	Dez	2 Module		
Standards & Veröffentlichungskonzept	Frühjahr	erledigt		
6 Modulhandbücher / Skripte	Dez	für 4 Module realisiert		
				Projektbegleitung: Vertragsentwicklung, Redigieren v. Bücher u. vieles mehr
Qualifizierungsprojekt - Finanzierung & Strategie				
Vertragsvorlage für Modulhandbücher		realisiert		
Fundraising für Modulhandbücher	Dez	19.866 € an Spenden + Zuschüssen eingeworben		
Rechtliche Klärung Vertriebsmodell		weitgehend realisiert		
Entwicklung eines Vertriebsmodells		angefangen		
				Buchflyer zwecks Fundraising + künftigen Projektflyer erstellt
Veranstaltungen & Service & Kooperationen				
A) Eigene Veranstaltungen				
1. Forum Weitblick realisieren	März	in Berlin		
Mitgliederversammlung + Protokoll	März			
Veranstaltung zu Biodiversität				
Regionalgruppentreffen Berlin				
				Regionalgruppentreffen in Wien
				Dialog mit Econsense zu SDGs, Berlin
B) Service (Website, Social Media, Newsletter, Mitgliedervernetzung)				
Anmeldung zum Newsletter einrichten	Jan	realisiert		
zwei Newsletter-Ausgaben		Februar + November		
Website - Ausbau				
Pressebereich einrichten & ausbauen		Februar		
Präsentationsbereich für Mitglieder weiterenwickeln				
Kooperationen für Inhalte entwickeln				
Rechtssicherer Mitgliedsantrag				
Website in einfacher Sprache		erst nach Ausbau sinnvoll		
				1. Forum Weitblick: Berichterstattung samt Fotostrecke mit Downloads
				2 Mitgliederbriefe, Juli + Dez
				Adhoc-Meldungen (Ausschreibungen für Aufträge & Preise)
				Terminkalender laufend aktualisiert
				Exklusive Parteienumfragen vor den Parlamentswahlen / Nationalratswahlen in **Deutschland** und **Österreich zu den UN-Nachhaltigkeitszielen (SDGs)**

Netzwerk Weitblick
Verband Journalismus & Nachhaltigkeit e.V.

Jahresplan & Statusübersicht 31.12.2017

Vorhaben 2017	Zeitziel	Realisierung - Details	Status	Realisierungen über Jahresplan hinaus
C) Kooperationen				
Forschungsprojekt Leuphana Universität Lüneburg zu Storytelling	Herbst	realisiert		
Vereinsfinanzierung				
Aktivere **Mitgliederwerbung**	laufend	1 Austritt, 7 neue Mitglieder		
Grundfinanzierung: Förderer / Spender ansprechen	laufend	2 Spenden über 2200€, 2 neue Fördermitglieder		
				Buchhaltung / Budgetplanungen / Fördererübersichten / Kommunikation
Marketing / Öffentlichkeitsarbeit				
Logo (Wort-Bild-Marke) schützen	Dez	am 12.12.2017 eingetragen beim EU-Amt für den Schutz geistigen Eigentums		
Kommunikationsstrategie bedenken		2016 Diskussion u.a. während der MV-AG zu Strategie & Kommunikation		
Präsenz auf Veranstaltungen / Präsentations-/ Qualifizierungsmöglichkeiten eruieren u. mögl. realisieren	laufend	Präsenz auf mehr als 20 Veranstaltungen		
Presseverteiler ausbauen	März	realisiert		
Presseverteiler zur Bundespressekonferenz aufbauen	März	realisiert		
Xing / Linkedin nach potenziell interessierten Journalisten durchforsten		keine ehrenamtlichen Kapazitäten		
				Jahresbericht zu 2016
				2 Pressemitteilungen (Feb., Sept.) + Mitwirkung bei der PM eines Spenders zum Qualifizierungsprojekt (Okt.)
				Webauftritt zur Qualifizierungsinitiative deutlich erweitert und ständig aktualisiert
				Einrichtung eines Youtube-Kanals und Posten von Videos (z.B. zum 1. Forum Weitblick)
Beirat				
Zweite **Beiratssitzung**	März	realisiert am 19.3.2017 in Berlin		

Strategische Ziele

Wo wollen wir in 5 bis 10 Jahren stehen?

Diese Frage hat uns 2017 intensiv beschäftigt. Denn es existieren seit Gründung des Vereins lange Ideenlisten. Manches ist bereits realisiert oder wie das Qualifizierungsprojekt in Realisierung. Für die anderen Ideen war eine Schwerpunktsetzung erforderlich, um die Vorstandsarbeit zu fokussieren.

Zudem ist relevant, wie wir von unseren Zielgruppen (Journalisten, Geldgeber, Bildungspartner, Öffentlichkeit) wahrgenommen werden wollen und was dafür inhaltlich und kommunikativ zu tun ist.

Im Frühjahr hat der Vorstand eine Liste potenzieller Mehr-Jahres-Ziele zwecks Gewichtung erstellt und mit dem Beirat besprochen sowie auf der Mitgliederversammlung diskutieren lassen.

Im Herbst diskutierte der Vorstand in Leipzig die Positionierung des Netzwerks. Hinsichtlich der Vision und der Ziele erbrachte der Abgleich der Prioritätensetzungen von Mitgliederversammlung und Beirat große Überschneidungen.

Der Vorstand fasste auf dieser Basis einen Beschluss zur Vision, den strategischen Schwerpunkten und strategischen Zielen. Er besprach hierzu Ansatzpunkte für das weitere Vorgehen 2018, darunter, dass wir als Netzwerk ab diesem Jahr öffentlich Positionen bei gesellschaftlichen Diskursen rund um Journalismus & Nachhaltigkeit beziehen werden.

Vision

Das Netzwerk Weitblick ist ein **anerkanntes Kompetenz-Netzwerk** zu Nachhaltigkeit & Journalismus mit Serviceleistungen und gesicherter Finanzierung – anerkannt von Journalist*innen, Medien, Bildungseinrichtungen, fachlichen Kenner*innen und Förderern* und Förderinnen*.

Strategische Schwerpunkte

Vier strategische Bereiche sind festgelegt. Die Aufzählung auf der nächsten Seite bedeutet keine Priorisierung. Die Strategiebereiche und die jeweiligen strategischen Ziele bedingen sich teils gegenseitig bzw. greifen ineinander.

Strategische Ziele

Strategische Schwerpunkte

1. Qualifizierung

- Einige **journalistische Bildungseinrichtungen nutzen von uns entwickelte Module** in der Aus-, Fort- und Weiterbildung – zumindest als optionales Angebot; erste Bildungseinrichtungen haben Pflichtmodule zur Nachhaltigkeit beschlossen.

- **Funktionierendes Vertriebsmodell (ggf. Lizenzmodell)** ermöglicht den Verkauf unserer Modulhandbücher bzw. die Realisierung von Seminaren – auch in Redaktionen. Im Idealfall generiert das Einnahmen.

- Das jährliche **Forum Weitblick** bietet berufliche Weiterbildung.

2. Service/Nutzen für Journalist*innen

- Das **Forum Weitblick** ist eine jährliche, etablierte Veranstaltung (mit z.B. ca. 100 Teilnehmenden)

- Über eine **extern zugängliche Datenbank** können Redaktionen und externe Expert*innen unsere Mitglieder finden/kontaktieren.

- Weitblick vergibt jährlich mehrere **Recherchestipendien** (Ergebnisse werden auf dem Forum Weitblick präsentiert und diskutiert)**.**

- Vermittlung **internationaler Journalistenkontakte**.

3. Finanzierung

- Eine **Grundfinanzierung** ermöglicht eine Geschäftsführung (Teilzeit).

- **Projektfinanzierungen** ermöglichen z.B. Veranstaltungen, Seminare, Recherchestipendien.

4. Positionierung & Reputation

- Das **Netzwerk Weitblick bezieht öffentlich Stellung** zu Fragen von Journalismus und Nachhaltigkeit. Es ist eine Stimme, die gehört wird; wir werden um Stellungnahmen gebeten.

Qualifizierungsprojekt

Module/Seminare: Leistungen & Hindernisse bei der Erprobung

Netzwerk-Mitglieder haben von Mitte 2016 bis Ende 2017 insgesamt in sieben Modulen jeweils zwischen 7 und 21 meist angehende Journalist*innen und Medienschaffende geschult. Im ersten Halbjahr 2017 sind zwei Module entwickelt und die zugehörigen Seminare gehalten worden: Im April ein sechstätiges Seminar an der Hochschule Nürnberg zur Frage „Was hat Technik mit Gesellschaft und Nachhaltigkeit zu tun?" von Susanne Ehlerding und Heike Janßen sowie ein zweitägiges Modul im Mai von Evelyne Huber zu „Nachhaltigkeits-PR-Strategien" an der Ev. Journalistenschule in Berlin. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden und Bildungspartner sind erfreulich, wie die externe Evaluierung zeigt.

Im zweiten Halbjahr hätten fünf Seminare stattfinden sollen. Sie waren vereinbart, kamen aber leider mangels genügend Teilnehmenden nicht zustande. Drei Seminare wurden auf das Frühjahr 2018 verschoben. Zwei Weiterbildungseinrichtungen wollen es hingegen nicht noch einmal versuchen. Lerneffekt für uns: Weiterbildungsveranstaltungen haben es schwer, Nachhaltigkeitsthemen bilden keine Ausnahme. In die Quere kamen uns auch personelle Wechsel in Geschäftsleitungen, die dann andere Schwerpunkte setzten.

Als Konsequenz dessen hat die Projektleitung für Anfang 2018 zwei Seminare bei einer weiteren Journalistenschule und einer Volontariatsausbildung mit fest fixierten Tagen vereinbart. Außerdem haben wir beschlossen, zwei der geplanten Module zu entwickeln, selbst wenn nicht ganz klar ist, ob im zweiten Anlauf genug Teilnehmende für Seminar zwecks Erprobung kommen. Das Entscheidende ist, dass wir praktikable Lehrangebote durch erfahrene Kolleg*innen entwickeln und die zugehörigen Publikationen schreiben lassen. Denn unsere Qualifizierungsinitiative soll nach Abschluss des laufenden Projekts weitergeführt werden. Wir sind trotz der Rückschläge überzeugt, bis Mitte 2018 die geplanten zwölf Module realisieren zu können.

Handbücher

2017 war der Auftakt, Bücher bzw. Skripte zu erprobten Modulen zu schreiben. Im ersten Halbjahr wurden dafür Standards und ein Veröffentlichungskonzept entwickelt sowie Vertragsvorlagen in Absprache mit dem Rechtsanwalt des Vereins. Mehrere Lektorinnen und Lektoren wurden um Kostenvoranschläge gebeten. Die Entscheidung fiel aus qualitativen wie finanziellen Gründen auf zwei Anbieter. Letztendlich übernahm aber die Netzwerk-Kollegin Angelika Pohl den Auftrag ganz, weil das andere Büro aus Krankheitsgründen seinen Part absagen musste.

In der zweiten Jahreshälfte haben Netzwerk-Mitglieder fünf Handbücher bzw. Seminarskripte zu von ihnen entwickelten und erprobten Modulen geschrieben. Die ersten wurden von der Projektleitung redigiert und von der Lektorin lektoriert und korrigiert. Das Lektorat hat auf dieser Grundlage eine Formatvorlage für die Autor*innen entwickelt. Ziel war, dass sich trotz verschiedener Themen, Umfänge und Konzepte ein gewisses einheitliches Bild ergibt.

Qualifizierungsprojekt

Die Erstellung der Bücher inklusive Endkorrektorat übernimmt das Zentrum für Umweltkommunikation (ZUK) zu vertretbarem Preis: Mit ihm wurde eine ansprechende Gestaltung entwickelt und bei den ersten beiden Büchern umgesetzt.

Die **Publikationen** sollen zum einen Bildungseinrichtungen unterstützen, Seminare zu verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen eigenständig durchzuführen – oder sie auf den Geschmack bringen, Netzwerk-Mitglieder für derartige Seminare zu gewinnen. Zweitens sollen sie für Journalist*innen spannender Lesestoff sein – sie bieten eine gute Einführung in die jeweiligen Themen und teilweise eine Vertiefung. Das von den Seminarleiter*innn und teils von externen Referent*innen vermittelte Wissen ist ebenso enthalten wie die verwendeten Materialien. Die Publikationen sollen als Baukastensystem nutzbar sein, sei es für Einführungen oder für mehrtägige Seminare.

Feedback

Wir haben auch 2017 sehr positive Rückmeldungen hinsichtlich des Gesamtprojekts als auch zu Seminaren erhalten von Teilnehmenden, Bildungseinrichtungen und Drittmittelgebern, von Mitgliedern, Beiräten und potenziellen Kooperationspartnern. Informell kündigten mehrere Bildungsträger an, Nachhaltigkeit stärker in Lehrplänen aufnehmen zu wollen.

Fazit

Insgesamt verlief das Projektjahr trotz der Hürden erfolgreich: Es gelang, mehrere Module zu entwickeln und zu erproben sowie verschiedenartige Bildungseinrichtungen als Partner einzubinden (eine Universität, eine Journalistenschule). Ende Juni und Ende Dezember wurden der **2. und 3. Zwischenbericht** für unseren öffentlichen Förderer Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) geschrieben, die Resonanz war sehr erfreulich.

Ausblick

Abschlusssymposium / 2. Forum Weitblick: Am 14.6.2018 findet das Abschlusssymposium unseres zweijährigen Qualifizierungsprojekts statt, das die Deutsche Bundesstiftung Umwelt sowie zahlreiche weitere Unterstützer fördern. Dort stellen wir die Ergebnisse des Projekts und die Publikationsreihe vor. Außerdem werden wir spannende Fragen diskutieren. Die Veranstaltung wird als 2. Forum Weitblick gestaltet.

Qualifizierungsinitiative – Förderer und Unterstützer

Das Projekt **Entwicklung eines Qualifizierungsprogramms für Nachwuchsjournalist_innen zum Querschnittsthema Nachhaltigkeit** wird gefördert von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU).
Zu den weiteren Förderern, Spendern und Sponsoren gehören sowohl Mitglieder des Netzwerks Weitblick als auch Stiftungen, Unternehmen, Finanzinstitute und Nichtregierungsorganisationen. Die Zuschüsse respektive geldwerten Beiträge liegen zwischen 200 und 8.000 Euro.
Auftakt der Bildungsinitiative von Netzwerk Weitblick war das Projekt **Nachhaltigkeit für Journalisten – Seminare zur Qualifizierung**. In der zweiten Jahreshälfte 2016 wurden in diesem Rahmen vier Seminare entwickelt und realisiert an Hochschulen, Universitäten, Journalistenschulen und Weiterbildungs-einrichtungen. Das Projekt wurde gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des BMZ.

Die Qualifizierungsinitiative wird realisiert mit freundlicher Unterstützung von diesen weiteren Förderern, Spendern und Sponsoren (Stand 31.12.2017)**:**
Akzente, Bau-Fritz, Bertelsmann Stiftung, BIB Fair Banking Stiftung, Deutsche Telekom, Eco Eco, Evangelische Bank, Fritz Henkel Stiftung, Haspa Hamburg Stiftung / Dr. Wilfried Frei Stiftung, Naturstrom, Memo AG, Misereor, Modem Conclusa, RobecoSAM, Robert Bosch GmbH, Sparda Bank München, Senat der Wirtschaft, Sustainable AG, Ulrich Walter GmbH, Union Asset Management, Vontobel Asset Management, Volksbank – Mittweida.

Mitwirkung in einem Forschungsprojekt

Die Leuphana Universität Lüneburg hat im Herbst 2017 das Projekt „Storytelling in der Nachhaltigkeitskommunikation – Evidenzen und Perspektiven“ gestartet. Ziel ist, das Potenzial von Storytelling-Ansätzen für die Nachhaltigkeitskommunikation systematisch zu erforschen. Weitblick wirkt hieran als Netzwerkpartner mit.
Hintergrund: Im Rahmen unseres zweijährigen Qualifizierungsprojekts haben Mitglieder von uns mehrere Module für die Aus- und Weiterbildung von Journalist*innen mit „Storytelling“ als Schwerpunkt realisiert. Denn niemand hört gern Berichte, die ein schlechtes Gewissen auslösen und zu unbequemem Handeln nötigen. Gerade bei Zukunftsherausforderungen wie dem Klimawandel, der Ressourcenknappheit oder Menschenrechtsverstößen sind darum neue Erzähltechniken und ein positiver Ansatz nötig. Mithilfe von gutem Storytelling und neuer Sachkenntnis lernen Teilnehmende von Seminaren, sperrige Themen spannend zu erzählen und damit erfolgreicher an Redaktionen und deren Zielgruppen zu verkaufen.
Darum haben wir uns gerne bereit erklärt, unser diesbezügliches Know-how bzw. unsere Erfahrungen in die wissenschaftliche Forschung der Leuphana Universität einzubringen. Als Netzwerkpartner werden wir als Erste mit Ergebnissen versorgt und werden das Projekt, wo möglich, in deren Verbreitung unterstützen.
Infos: https://www.leuphana.de/institute/infu/arbeitsgruppe-konsum-kommunikation-suco2/forschung/storytelling-in-der-nachhaltigkeitskommunikation.html

Service & Vernetzung

- Zwei **Newsletter-Ausgaben** im Februar und November informierten über Entwicklungen innerhalb und außerhalb des Netzwerks und gaben Buch- und andere Tipps. Der Newsletter ist seit Jahresbeginn auch Nicht-Mitgliedern zugänglich, sie können sich dafür auf der Website anmelden. Die Reichweite entwickelt sich recht erfreulich: Mit 66 Abonnenten gibt es mehr als der Verein Mitglieder hat.

- Das **1. Forum Weitblick** im März war kein einmaliger Event, sondern wir haben es als jährlichen Meilenstein geplant, um das Netzwerk und seine Aktivitäten bekannt zu machen. Die Veranstaltung fand Anklang: Insgesamt kamen 24 Journalisten aus Berlin, Hamburg, Wien und anderen Städten – trotz eines Samstags. Wir erhielten sehr gute Rückmeldungen, unter anderem: „Das frühe Aufstehen hat sich gelohnt." Einige Teilnehmende nutzten die Gelegenheit für Hintergrundgespräche und Interviews, ein Journalist trat dem Netzwerk direkt bei.

- Im April fand das **2. Regionaltreffen Wien** statt, diesmal bereichert durch einen fachlichen Austausch mit einem der Mitgründer des neu entstandenen Österreichischen Zentrums für Nachhaltigkeit.

- Der Vorstand leitete zahlreiche **Adhoc-Meldungen** zu Ausschreibungen für journalistische Arbeiten, Jobs und Journalistenpreise an die Netzwerk-Mitglieder weiter. Daraus entstanden Kooperationen.

- Das Netzwerk entwickelt sich auch über die **interne Mailingliste**: Diese dient dem Austausch der Mitglieder über Jobangebote, Ausschreibungen, Journalistenpreise sowie als Kooperationsplattform für gemeinsame Projekte, Tipps und Hilfestellungen oder auch einfach nur zum Kontakteknüpfen. Die Zahl der Netzwerk-Mitglieder, die sich über die Mailingliste untereinander austauschen, steigt kontinuierlich. Inzwischen sind 23 Personen und somit mehr als die Hälfte der Mitglieder vernetzt.

- **SDG-Umfrage:** Vor den Bundestags- respektive Nationalratswahlen befragten wir **Parteien in Deutschland und Österreich** zur Relevanz der **UN Sustainable Development Goals (SDGs)** in ihren Wahlprogrammen. Veröffentlichung der Ergebnisse online und über die sozialen Netzwerke, wo sie recht gut wahrgenommen und geteilt wurden (s. u.) sowie Versendung direkt an zahlreiche Journalisten. Die Ergebnisse wurden journalistisch genutzt, u. a. twitterte ein Nicht-Mitglied (s. u.).
  Deutschland-Umfrage: http://www.netzwerk-weitblick.org/parteien-bundestagswahl-sdgs-btw17/
  Österreich-Umfrage: http://www.netzwerk-weitblick.org/parteien-oesterreich-nationalratswahl-sdgs-nrw17/

- **Hintergrund-Veranstaltung:** Im Oktober fand in Berlin – wie von Mitgliedern gewünscht – ein neuerliches Treffen mit und auf Einladung von „Econsense – Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft e.V." statt. Thema des diesjährigen Austausches mit Vertretern großer deutscher Unternehmen war: „Sustainable

Development Goals & Digitalisierung – was bringt sie für mehr Nachhaltigkeit?". Es ergab sich, dass der Schwerpunkt auf den SDGs lag. Nach Einschätzung der 9 teilnehmenden Netzwerk-Mitglieder war der Austausch mit den Unternehmensvertretern „unter 3“ sehr offen, kontrovers und informativ.

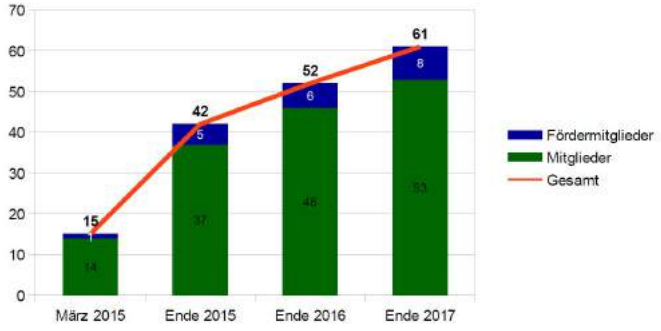
- Neu ist auf der **Website** der Bereich „**Aktuelles**“. Hier informiert die Weitblick-Redaktion über Ereignisse oder Projekte des Vereins, seiner Mitglieder oder über interessante Neuigkeiten aus dem Themenfeld Journalismus und Nachhaltigkeit. Für 2018 sind zudem Gastbeiträge von Experten geplant, eine entsprechende Auswahl wurde bereits erarbeitet bzw. ist in ständiger Erweiterung.

Mitglieder – Entwicklung & Engagement

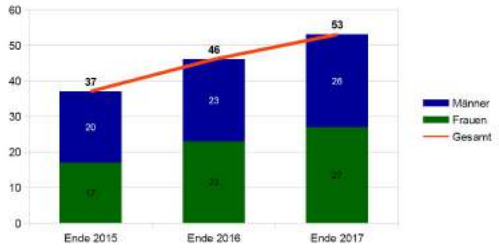
2017 hat Weitblick 7 neue Mitglieder und 2 neue Fördermitglieder gewinnen können. Ein nicht-journalistisches Mitglied hat sich verabschiedet.

Zum Jahresende bestand das Netzwerk aus **53 Mitgliedern** – und **8 Fördermitglieder** unterstützen den Verein. Die in unserem Netzwerk teilnehmenden Menschen kommen aus sehr unterschiedlichen Medien und aus sechs Ländern. Dies verdeutlicht, dass Weitblick eine ressortübergreifende Initiative für Medien aller Art ist – im gesamten deutschsprachigen Raum und darüber hinaus.

Entwicklung Mitglieder und Fördermitglieder



Geschlechterverteilung unter den Mitgliedern



Mitglieder vernetzen sich 2017 über mehrere Ebenen. Sie tauschen sich untereinander aus oder informieren sich gegenseitig zu Themen des jeweils anderen. Einige versuchten, gemeinsam Aufträge zu erhalten. Zudem engagieren sich Mitglieder einzeln oder in Gruppen für die unterschiedlichen Aktivitäten des Netzwerks. Exemplarisch seien Wesentliche genannt:

- MV: Vorbereitung / Versammlungsleitung / Protokollierung;
- 1. Forum Weitblick: Organisation / Mitwirkung / Nachbereitung;
- Fundraising: Darlehensbereitschaft;
- Weitblick-Redaktion
- Service / Inhalte: SDG-Umfrage, Newsletter – Website – soziale Netzwerke;
- Öffentlichkeitsarbeit: Jahresbericht, Flyer-Gestaltung, Ausbau Presseverteiler und Aufbau Verteiler Bundespressekonferenz, Lektorieren von Texten und Berichten.

Öffentlichkeitsarbeit

Wir haben unser Netzwerk auf verschiedene Weise vorgestellt und bekannter gemacht. Nachfolgend einige **Beispiele der Öffentlichkeitsarbeit** samt öffentlichen Auftritten und Medienecho (siehe nächste Seiten). Dank all dieser Aktivitäten und Multiplikatoren geschieht es immer häufiger, dass uns auch bei der beruflichen Arbeit Menschen begegnen, die schon vom Netzwerk Weitblick gehört haben und mehr darüber wissen wollen.

Projekt

- **Pressemitteilung:** Projekterfolg und Seminarankündigung, Februar 2017.

- **Website:** Seit Februar ist der Auftritt zur Qualifizierungsinitiative deutlich erweitert, informativ aufgegliedert und die unterstützenden Partner sind auf einer Extraseite dargestellt (http://www.netzwerk-weitblick.org/qualifizierungsinitiative/). Der Bereich wird stetig aktualisiert und Seminartermine werden unter „Veranstaltungen" und im Netzwerk-Terminkalender eingestellt.

- **Flyer zu Modulhandbüchern** zum Fundraising und als Vorbereitung zum abschließenden Projektflyer zwecks Marketing.

- **Soziale Medien:** Seminartermine werden hierüber angekündigt.

Netzwerk

- Der **Presseverteiler** zu Medien- und Bildungsjournalisten sowie Medienpublikationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist in steter Weiterentwicklung. Zudem haben wir einen Verteiler für die Bundespressekonferenz aufgebaut.

- **Soziale Medien:** Unsere Redaktion und andere Mitglieder twittern fleißig, zum Forum Weitblick, zu Netzwerk-Seminaren und anderen Gelegenheiten. Bei **Twitter** haben wir 191 Follower, bei **Facebook** 50 Abonnenten und 48 „Gefällt mir"-Angaben.

- **1. Forum Weitblick** am 18. März 2017 in Berlin: Eindrücke, Downloads der Referenten-Vorträge & Fotos: http://www.netzwerk-weitblick.org/impressionen-forum-weitblick-2017/

- Einrichtung eines **Youtube-Kanals**: Hier posten wir Videos aus dem Netzwerk, zum Beispiel vom 1. Forum Weitblick.

- **Pressemitteilung** am 12.9.2017 zu den Ergebnissen unserer Umfrage zu den SDGs unter politischen Parteien in Deutschland und Österreich.

- **Website:** Detaillierte Darstellung der o. g. SDG-Umfrageergebnisse.

- **Newsletter:** zwei Ausgaben, auch von einigen Nicht-Mitgliedern abonniert.

- **Englischsprachiger Flyer** zur Verteilung auf der Klimakonferenz in Bonn.

Öffentlichkeitsarbeit

Vorstände und Netzwerk-Mitglieder haben überdies auf Veranstaltungen in Deutschland und Österreich durch Vorträge, Panel-Teilnahmen oder Moderationen das Netzwerk Weitblick ins Gespräch gebracht. Hier ein kleiner Eindruck ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

Externe Veranstaltungen

- **2. Wirtschaftsethik-Frühstück** Schelhammer&Schattera, 9.3. 2017 in Wien
- **UPJ-Jahrestagung**: Session „CSR und die Medien – ein schwieriges Verhältnis", 30.3.2017 in Berlin
- **Climate Chance Centre Austria**: Gesundheit, Demographie und Klimawandel, 31.3. 2017 in Wien
- **EAM Nachhaltigkeitskonferenz**, 6.4. 2017 in Wien
- **Oikocredit-Generalversammlung**, 27.4.2017 in Wien
- **B.A.U.M.-Jahrestagung** 17.5.2017 in Frankfurt
- **Universität Bonn / Senatsinstitut**: Seminar „Nachhaltigkeit & Medien" in der Seminarreihe „Lehre von der ökosozialen Marktwirtschaft", 29.6.2017 in Bonn
- **Vereinte Nationen**: „Communicating as One on Sustainable Development", UNSSC Knowledge Centre for Sustainable Development, 17.5. 2017
- **Kuratorium für Journalistenausbildung**: Einführungstag für Stipendiatinnen und Stipendiaten – Journalismus-Grundlagen, 16.5. 2017 in Salzburg
- **barrierefreiemedien.at**: Präsentation Webplattform, 31. Mai 2017 in Wien
- **Toleranzgespräche Fresach**, 1.6.2017 in Fresach (Kärnten/Ö)
- **CSR-Expert Group**, 7.6. in Wien
- Spenderkonferenz Hilfswerk Austria International, 8.6.2017 in Wien
- **Foundations Platform F20**, 4.7.2017 in Hamburg
- **Schwanenwerder-Tagung**: Große Transformation und die Medien – Alternativen zum Wachstum als Leitbild der Kommunikation, 10./11.7.2017 in Berlin
- **UN Summer Academy** des UNSSC, 22-24.8.2017: Vorstellung des Netzwerks, mehrere Seminare „Einführung in Storytelling bezogen auf die SDGs" für UN-Mitarbeiter aus aller Welt
- **Initiative Qualitätsjournalismus** im Bundesverband dt. Stiftungen: Teilnahme am Expertenkreis-Treffen am 8.9.2017
- Vortrag beim **Kompaktstudium** Socially Responsible Investments der EBS Business School / Finanzakademie in Oestrich-Winkel, 26.9.2017
- Treffen mit Unternehmensvertretern / dem Verein **Econsense** am 12.10.1017
- Moderation eines **Journalisten-Podiums** nach der Nationalratswahl, Wien, Okt. 2017
- **Publizistentreffen** der Evangelische Journalistenschule Berlin, 23.11.2017
- **Klimagipfel/COP23**: Kontakte zu Journalisten aus aller Welt zwecks Vernetzung angeschoben / Netzwerk anderen NGOs und Experten vorgestellt / Berichterstattung und Interview für österreichische Zeitung, November 2017 in Bonn und Wien

Medienecho & Multiplikatoren

- 15.2.2017: **Das Netzwerk Recherche** wies in seinem Newsletter auf das 1. Forum Weitblick hin.

- 12.9.2017 Der **Blogger Stefan Niggemeier** hat direkt auf unsere Umfrageergebnisse samt Link hingewiesen und konstatiert: „Die **@AfD** mochte auch nicht auf die Fragen des **@nw_weitblick** nach ihrer Nachhaltigkeitsstrategie antworten."
  https://twitter.com/niggi/status/907526835336085504

- 25.10.2017: Unser **Spender Baufritz** hat in einer Pressemitteilung über unser Qualifizierungsprojekt informiert:

Baufritz unterstützt Journalisten-Qualifizierung

Das innovative Holzhausbau-Unternehmen *Baufritz* sponsert eine Initiative des Netzwerkes Weitblick zur Qualifizierung von Journalisten zu Nachhaltigkeit

Baufritz sponsert eine Initiative des Netzwerkes Weitblick Foto: Baufritz

Globalisierung, Klimawandel, Kreislaufwirtschaft: Wer heutzutage als Journalist fundiert zu den Herausforderungen der Menschheit berichten will, muss die damit verbundeneren Ereignisse in das große Gesamtbild einordnen können. Das gemeinnützige Netzwerk Weitblick hat es sich deshalb zur Aufgabe gemacht, angehende und berufstätige Journalisten sowie Medienschaffende zum Querschnittsthema Nachhaltigkeit zu schulen. Seit dem zweiten Halbjahr 2016 haben Dozenten aus dem Netzwerk rund 100 angehende Journalisten qualifiziert. Diese lernen in verschiedenen Seminaren z. B. Handwerkliches rund um Storytelling zum Klimawandel und zur Kreislaufwirtschaft oder bekommen in themenspezifischen Modulen wie z.B. über Kapitalanlagen auch interdisziplinäres Denken vermittelt, um über Ereignisse und Entwicklungen aus neuen Perspektiven zu berichten.

Sponsoring von 5.000 Euro trägt zur Weiterentwicklung der Aus- und Weiterbildung bei

Als eines der nachhaltigsten Bauunternehmen Deutschlands unterstützt der Ökohaus-Pionier *Baufritz* diesen Ansatz eines fundierten und damit auch hintergründig kritischen Journalismus zu Nachhaltigkeit mit einer einmaligen Spende von 5.000 €. „Dieser Zuschuss hilft uns, in diesem Jahr weitere Module zur Aus- und Weiterbildung zu entwickeln, zugehörige Seminare zu veranstalten sowie Handbücher für Bildungseinrichtungen und Journalisten zu veröffentlichen", sagt Susanne Bergius, ehrenamtliche geschäftsführende Vorstandsvorsitzende des Netzwerk Weitblick e.V.

Mit dieser Fördermaßnahme unterstreicht *Baufritz* als ökologischer Hausbau-Hersteller der ersten Stunde sein Bemühen, den tief in der Unternehmens-Historie verwurzelten Nachhaltigkeits-Gedanken auch über die Firmengrenzen hinweg zu unterstützen. Für sein gesellschaftliches Engagement wurde das Unternehmen mehrfach ausgezeichnet, unter anderem als Deutschlands nachhaltigstes Unternehmen mit dem deutschen Nachhaltigkeitspreis 2009, dem wichtigsten deutschen Preis für Nachhaltigkeit.

Über Netzwerk Weitblick
Das „Netzwerk Weitblick – Verband Journalismus & Nachhaltigkeit e.V." ist ein Angebot von Journalisten für Journalisten und erachtet nachhaltiges Handeln als entscheidenden Faktor für die Zukunftsfähigkeit von Gesellschaften und Ökonomien. Darum will das Netzwerk Medienschaffende aller Ressorts im deutschsprachigen Raum zum Querschnittsthema Nachhaltigkeit informieren und bei ihrer Arbeit unterstützten. Netzwerk Weitblick möchte langfristig erreichen, dass Journalistenschulen, öffentlich-rechtliche Sender, Verlage, Hochschulen und Universitäten Unterrichtseinheiten zu Nachhaltigkeit fest integrieren. Um das zu erreichen, sind nach Abschluss des zweijährigen Projekts weitere Finanzmittel erforderlich.

Boilerplate Baufritz
Nach dem Vorbild der Natur plant und realisiert *Baufritz* seit über 120 Jahren ökologisch nachhaltige Gebäude. Aus hochwertigen, schadstoffgeprüften Bau- und Dämmstoffen entstehen individuelle Architektenhäuser, die Mensch und Umwelt schützen. Geplant und realisiert werden Design- und Ökohäuser, Bungalows, Doppel- und Reihenhäuser sowie Mehrfamilien- und Mehrgenerationenhäuser. Für sein Engagement rund um ein nachhaltiges, wohngesundes Leben hat Baufritz bereits zahlreiche Auszeichnungen erhalten, unter anderem den deutschen Nachhaltigkeitspreis 2009 und den B.A.U.M Umweltpreis 2013. Weitere Informationen finden Sie unter **www.baufritz.de.**

25.10.2017 09:54
Bau-Fritz GmbH & Co. KG, seit 1896

BAUFRITZ
Der Ökohaus Pionier seit 1896

Bau-Fritz GmbH & Co. KG, seit 1896
Alpenweg 25
87746 Erkheim
Tel: 08336 900-0
Fax: 08336 900-222
eMail: info@baufritz.de

Quelle: http://globalmagazin.com/home/details/datum/2017/10/25/baufritz-unterstuetzt-journalisten-qualifizierung/

Finanzen

Zusammenfassung

Die Gesamteinnahmen von 2017 lagen etwas unter denen des Vorjahres, überwiegend bestehend aus Fördermitteln, Spenden und Sponsorbeträgen für die Qualifizierungsinitiative. Das Gesamtbudget war aber dank des hohen Vorjahresüberschusses mit rund 130.000 Euro wesentlich höher als im Vorjahr. Die Ausgaben lagen v.a. infolge des Qualifizierungsprojekts um rund die Hälfte höher als im Vorjahr. Gleichwohl fielen sie geringer aus als erwartet, weil einige Seminare nicht haben realisiert werden können und auf 2018 verschoben wurden. Darum schloss der Verein das Jahr mit einem noch höheren Überschuss als im Vorjahr ab (siehe G&V-Tabelle unten sowie G&V in der Langfassung auf Seite 23).

G & V Kurzfassung	
79.171,52	Gesamteinnahmen
51.815,56	Überschuss aus 2016
130.987,08	**Budget 2017**
61.172,53	Gesamtausgaben
69.814,55	**Überschuss gesamt 2017**

Um reelle und nachvollziehbare Jahresvergleiche anstellen zu können, differenzieren wir im Folgenden zwischen dem Budget des Vereins und dem zweckgebundenen Budget des Qualifizierungsprojekts (siehe auch die Grafiken auf der nächsten Seite).

Vereinsbudget

Da die Mitgliederzahl stieg, nahmen die Grundeinnahmen des Vereins im Jahresvergleich weiter zu. Das Vereinsbudget hat sich gegenüber dem Vorjahr dank einer größeren Spende, kleinerer Spenden und dem Vorjahresüberschuss nahezu verdoppelt (siehe Abbildung). Die im März 2017 der Mitgliederversammlung vorgelegte Finanzplanung war vorsichtig kalkuliert gewesen. Da einige Kostenpositionen trotz anderer Erwartungen geringer ausfielen und manche vom Vorstand zwischenzeitlich beschlossenen Ausgaben erst 2018 anfallen werden, waren die Ausgaben insgesamt niedriger als veranschlagt (siehe Übersicht auf Seite 21).

Daraus resultiert ein Überschuss etwa in Vorjahreshöhe. Ein Teil wird beschlossene Ausgaben decken, ein anderer Teil gilt als Sicherheitspuffer für das Qualifizierungsprojekt, falls es bei den Modulhandbüchern und/oder dem Abschlusssymposium noch Geldbedarf geben sollte.

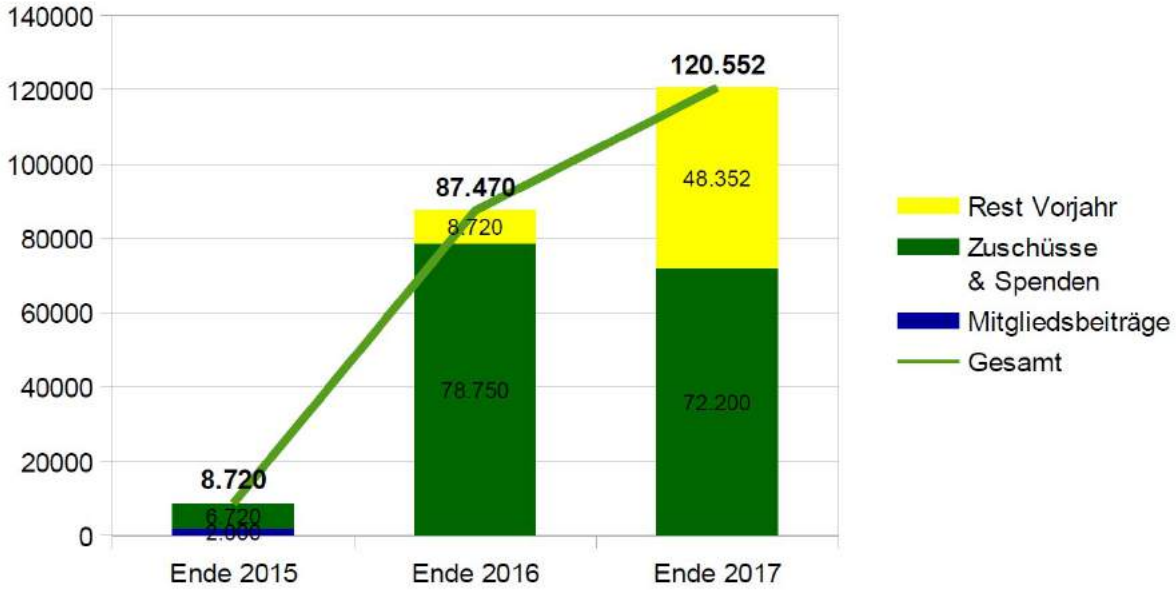
Qualifizierungsbudget

Das 2017 wieder aufgenommene Fundraising für das Qualifizierungsprojekt trug Früchte. Insgesamt überwiesen 9 Spender und Sponsoren addiert 22.200 €. Außerdem wurden von der DBU 50.000 € an Fördermitteln abgerufen. Nicht zuletzt sagte ein Mitglied eine Option auf ein zinsloses Darlehen über 5.000 € zu für den Fall, dass dies zur Finanzierung der Modulhandbücher nötig werden sollte.

Finanzen

Entwicklung Budget – Verein (in Euro)

Entwicklung Budget – Qualifizierung (in Euro)



Vom Qualifizierungsbudget wurden insbesondere die Honorare bezahlt für die Projektleitung, die Modulentwickler/Seminarleiter*innen, die Evaluierung von drei Seminaren sowie die ersten Modulhandbücher. Zudem wurden erforderliche Reise- und Übernachtungskosten sowie Rechtsberatung gezahlt. Der sich ergebende Überschuss von knapp 66.000 Euro dient der Finanzierung des Qualifizierungsprojekts bis zu seinem Abschluss 2018.

Netzwerk Weitblick
Verband Journalismus & Nachhaltigkeit e.V.

Finanzen

Jahresfinanzplan 2017		Einnahmen - Ausgaben Verein 31.12.2017	
Einnahmen Planung MV 18.3.2017		**Einnahmen real**	
3.210,00	Mitgliederbeiträge	3.550,00	Mitgliedsbeiträge
420,00	Fördermitgliederbeiträge	690,00	Fördermitgliedsbeiträge
80,00	Spende für Forum Weitblick	225,04	Spenden v. Mitgliedern
0,00	Spenden für den Verein	2.200,00	Spenden
3.710,00	**Gesamteinnahmen Verein (ohne Qualifizierungsprojekt)**	**6.665,04**	**Gesamteinnahmen Verein (ohne Qualifizierungsprojekt)**
3.463,34	Überschussanteil v. 2016	3.463,34	Überschussanteil 2016
7.173,34	**Budget Verein**	**10.128,38**	**Budget Verein 2017**
Ausgaben	**Zweck**	**Ausgaben**	**Zweck summarisch**
55,00	Kontogebühren	139,50	Kontogebühren
308,92	Haftpflichtversicherung	308,92	Haftpflichtversicherung
160,00	Mitgliedsbeitrag BDVV	160,00	Mitgliedsbeitrag BDVV
65,00	Notar - Vereinsregister	24,51	Notar-Vereinsregister
488,00	Steuerberatung Cox (2 h)	0,00	Steuerberatung
28,50	Fahrtkosten FA Kassenprüfung	28,50	FA Kassenprüfung
250,00	Website	156,72	Website
2.855,00	Logoschutz EU-weit	3.104,00	Logoschutz
1.849,29	Forum (Vorstandsplanung 2128,65)	1.515,42	1. Forum Weitblick
300,00	Beirat	52,19	2. Beiratsitzung
450,00	MV (Vorstandsplanung 608)	273,66	Mitgliederversammlung
		400,00	Coaching
		22,00	Pressearbeit
6.809,71	**Ausgaben Verein**	**6.185,42**	**Ausgaben Verein**
363,63	**Saldo Verein**	**3.942,96**	**Überschuss Verein**
optionale Ausgaben, sofern Budget vorhanden			
58,00	Visitenkarten		auf 2018 verschoben
249,00	Banner / Rollup / Aufsteller		auf 2018 verschoben
300,00	ggf. erneuter Druck 1000 Flyer		auf 2018 verschoben
	Sonstiges (z.B. Vorstandscoaching)		realisiert s.o.

Finanzen

Planung 2017 Qualifizierungsprojekt		Einnahmen-Ausgaben 2017 Qualifizierungsprojekt	
Einnahmen		**Einnahmen real**	
5.000,00	Sponsoring & Spenden	22.200,00	Spenden & Sponsoring
50.000,00	Förderung DBU	50.000,00	DBU-Förderung
55.000,00	**Gesamteinnahmen**	**72.200,00**	**Gesamteinnahmen Qualifizierungsprojekt**
48.352,22	Übertrag aus 2016	48.352,22	Übertrag aus 2016
103.352,22	**Budget**	**120.552,22**	**Budget Qualifizierungsprojekt**
Ausgaben	geplante Aktivitäten	**Ausgaben**	realisierte Aktivitäten
100.000,00	6-7 Modulentwicklungen samt jeweiliger Seminare / zzgl. Projektleitung & Material	54.680,63 €	2 Modulentwicklungen samt Seminare, Evaluierungen, Projektleitung, Rechtsberatung, zwei Modulhandbücher, Lektorat, Reisekosten u.a.
100.000,00	**geplante Ausgaben Qualifizierungsprojekt**	**54.680,63**	**reale Ausgaben Qualifizierungsprojekt**
3.352,22	**Saldo geplant**	**65.871,59**	**Saldo Qualifizierungsprojekt = Übertrag auf 2018**

Kassenprüfung

Netzwerk Weitblick – Verband Journalismus & Nachhaltigkeit e. V.

Kassenprüfung für das Jahr 2017

Die Kassenprüfung für das Jahr 2017 fand am Mittwoch, dem 28.3. 2018, in den Räumen des Vereins in der Blumenthalstraße 21 in Berlin statt. Die Prüfung wurde vorgenommen von den Mitgliedern des Finanzausschusses Caspar Dohmen und Hanne Tügel. Angelika Pohl war entschuldigt. Anwesend waren die geschäftsführende Vorstandsvorsitzende Susanne Bergius sowie die Schatzmeisterin, Vorstandsmitglied Sandra Kirchner.

Die Unterlagen (Kontoauszüge und Rechnungen) lagen vollständig im Original vor.
Eine Übersicht über die Ausgaben betreffenden Vorstandsbeschlüsse sowie zu den tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben wurde den PrüferInnen vorab zugeschickt und lag zudem als Ausdruck dem Kontoordner bei. Dazu kamen Übersichten zur Gewinn- und Verlustrechnung von Qualifizierungprojekt und Verein. Einsicht bestand außerdem in die Handakte mit den Vorstandsbeschlüssen und den Ordner mit den Honorarverträgen und Aufträgen an Dritte.

Das Konto des Netzwerks Weitblick wird bei der GLS Bank geführt.
Kontostand am 1.1.2017: 51.815,56 €
Kontostand am 31.12.2017: 69.814,55 €. Dieser Kontostand stimmt mit der vorgelegten Überschussrechnung überein.

Die KassenprüferInnen bestätigen hiermit die einwandfreie Buchführung und Verwendung der Vereinsgelder.
Sie empfiehlt der Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstands.

Die zu prüfenden Unterlagen waren auch in diesem Jahr sehr gut vorbereitet, so dass die Prüfung nur wenig Zeit in Anspruch nahm.
Die beiden Vorstandsmitglieder und die Mitglieder des Finanzausschusses nutzten deshalb die Gelegenheit, Grundsätzliches zu besprechen. Dies findet sich im Tätigkeitsbericht des Finanzausschusses an die Mitgliederversammlung.

Hamburg, den 11.4.2018

Caspar Dohmen + Hanne Tügel

Impressum

Autorin: Susanne Bergius
Mitwirkung: alle Vorstandsmitglieder
Grafiken: Roy Fabian
Korrektorat: Angelika Pohl

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Netzwerk Weitblick – Verband Journalismus & Nachhaltigkeit e. V.
Geschäftsstelle: Blumenthalstr. 21, 12103 Berlin

V. i. S. d. P.: der Vorstand:

Susanne Bergius

Heike Janßen

Sandra Kirchner

Claus Reitan

Christian Vock

Spendenkonto: Netzwerk Weitblick e.V., IBAN: DE05 4306 0967 1173 5432 00

Netzwerk Weitblick e.V. *ist vom Finanzamt Hamburg als gemeinnützig anerkannt, Spenden sind steuerabzugsfähig.*

Vereinsregnr. *VR 22483* ***Amtsgericht*** *Hamburg, -* ***Steuernummer:*** *17/451/09132*